

Nationale Klimaschutzinitiative

Die Stadt Neu-Isenburg unterhält als zentrale Sportstätte für Neu-Isenburg den Sportpark in der Alicestraße mit einer Gesamtfläche von 148.000 m². Der Sportpark der Stadt Neu-Isenburg verfügt unter anderem über vier Rasengroßspielfelder, einen in ein Rasengroßspielfeld umgewandelten Tennensportplatz, sowie ein Kunstrasengroßspielfeld.

Aufgrund der steigenden Nutzungsstunden für das Kunstrasengroßspielfeld und der steigenden alter- und nutzungsbedingten Reparaturkosten der Metall-Halogen-Flutlichtanlage aus dem Jahr 1987, wurde durch die Stadt Neu-Isenburg geplant, diese Flutlichtanlage umzurüsten.

Die vorhandene Flutlichtanlage besteht aus sechs Masten mit zusammen 12 Stück Metall-Halogen-Leuchten, mit je 2.400 Watt Systemleistung (inkl. Vorschaltgerät). Die Gesamtanschlussleistung der Flutlichtanlage beträgt 28.800 Watt. Da sich mittlerweile die LED-Technik bei der Verwendung in Sportanlagen als marktreif erwiesen hat, wurde eine Umrüstung auf diese Technik favorisiert.

Bei der bisherigen Nutzungsdauer der Flutlichtanlage von 560 Stunden, wurde bei einer Gesamtanschlussleistung von 28.000 Watt ein Stromverbrauch von 16.128 kWh/a ermittelt. Entsprechend der beabsichtigten erweiterten Nutzungsdauer der Flutlichtanlage, wurde bei einer Verwendung von zwölf Stück LED-Strahler mit je 1.550 Watt, und einer Gesamtanschlussleistung von 18.600 Watt, eine Stromeinsparung von 12.246 kWh/a, errechnet.

Die neue Flutlichtanlage soll gemäß den Vorgaben der DIN-12193 bei einer Beleuchtungsklasse II, eine horizontale Beleuchtungsstärke von 200 Lux erreichen. Wobei die bisherige Flutlichtanlage bauart- und altersbedingt, diesen Wert nicht einmal näherungsweise erreichte.

Mit der Verbesserung der Leuchtstärke der Anlage soll gleichzeitig durch den reduzierten Stromverbrauch, eine jährliche CO₂-Minderung von 6.635 kg erreicht werden. Bei einer prognostizierten Lebensdauer der LED-Anlage von 20 Jahren, sollen somit insgesamt 133 t CO₂ durch diese Maßnahme eingespart werden.

Die für diese Umrüstung der Flutlichtanlage auf diese LED-Technik notwendigen Haushaltsmittel wurden im Jahr 2017 für den Haushalt 2018 angemeldet und zur Verfügung gestellt.

Durch die Nationale Klimaschutzinitiative initiiert fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemission leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab:

Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Daher hat die Stadt Neu-Isenburg einen entsprechender Antrag zur energieeffizienten Sanierung der Flutlichtanlage im Sportpark Alicestraße in Neu-Isenburg am 27.07.2017 über den Projektträger Jülich beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gestellt und hat bereits am 07.09.2017 eine Förderzusage in Höhe von 12.271 Euro zu den Gesamtkosten in Höhe von 40.905 Euro erhalten.